Michael Denis: Codices Manuscripti Bibliothecae Palatinae Vindobonensis Latini Aliarumque Occidentis Linguarum. Vol. II. Pars I.
Wien, 1799 Seite 379
Quelle:
Copyright:

per duas columnas non una manu, bene tamen, ſcriptus et rubricis diſtinctus *Chronica Biblica* complectitur rhythmis concluſa adhibitis etiam aliorum Scriptorum, *Philonis*, *Joſephi*, *Plinii* &c. monumentis; ſed praeterea, quod variae Membranae excidere, multum etiam earum ordo a Compactore turbatus eſt. Initium a *Pentateucho* ducitur, cui Rhythmographus Dei invocationem pro more praemittit, in qua tamen nomen ſuum non exprimit. Praeſcriptum minio:

Hie bebet ſich di Bibel an.
Die beſte di man in devſchen landen vinden kan.

Richter got herre vber alle chraft
Des lobt dich alle herſchaft
Orthaber alle wisheit
Lob vnd ere ſei dir geſeit
Got herre want din einez wort
Iſt vrhap chraft floz vnd hort
Aller anegenge
Der anegenge lenge &c.

Quinque Mundos ſive Mundi Aetates usque ad Chriſti Nativitatem enarrandas ſibi ſumit Noſter, moxque, ubi ad Turrim *Babel*, gentiumque diſperſionem pervenit, totam aevi ſui geographiam inſerit. Ita *fol.* 14. p. 2. de finibus noſtris:

Jenſit des ſneperges hant
Grozze lant di ſiben gant
Innewendic vngern ſint di lant
Gelegen di hie ſint genant
Stire vnd oſterriche
Stozzent gelegencliche
An vngern mit den beiden
Marchen iſt geſcheiden
Tvſchen von windeſchen landen &c.

Cum *fol.* 55. ad *Exodi* C. XIV. abrumpitur *Pentateuchus* in verbis:

Sechs hondert herwegen gewan
Vnd hondert tvſent man — —.

Atque hinc jam Membranarum oritur confuſio; nam a *fol.* 56. currit Narratio L. I. *Reg.* c. 17. A *fol.* 64. I. *Reg.* 7. A *fol.* 72. II. *Reg.* 21. usque ad *fol.* 88. quo ſic concluditur:

Der ditz pvech getichtet
Hat vntz her vns verrichtet
Wol an allen orten
An ſinnen vnd an worten
Der ſtarp in welſchen reichen
Ich en waiz wer ſich im geleichen
Meg an ſolcher maiſterſchaft
Der mit ſo gantzer ſinne chraft
Mit chverzen worten wol verſlihten

An